

IT-Consult Beratungshaus Heilbronn

Stuttgarterstraße 4
74072 Heilbronn
+49 1512123456
thomas.mueller@it-consult.de

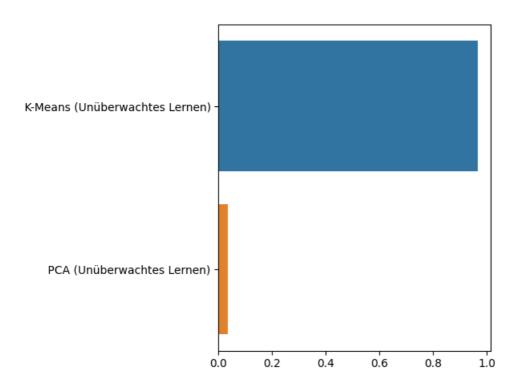
Ergebnisse des KI-Beratungsassistenten für IT-Consult Beratungshaus Heilbronn vom 23.06.2023

Sehr geehrter Vertreter des IT-Consult Beratungshaus Heilbronn,

vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit im Ramen der Beratung zur Auswahl der KI-Modelle. Anbei erhalten Sie die Ergebnisse unseres Assistenten. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.



Ergebnisse der Modellberechnung:





Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:

TCO (Total Cost of Ownership): None (in EUR) CLV (Customer Lifetime Value): None (in EUR)



Beste Methode: K-Means

Verfahren: Muster erkennen und Clustering

Lerntyp: Unüberwachtes Lernen

Daten: Strukturiert **Beschreibung:**

Die Verwendung des K-Means-Algorithmus erfordert eine konvexe Verteilung und ausgewogene Klassen in den Daten, um eine gute Performance zu gewährleisten. Jeder Cluster ist ungefähr ein kugelförmiger Globus im Hyperraum, die Globus sollen weit voneinander entfernt sein, und sie sollen alle ein ähnliches Volumen haben und sollen eine ähnliche Anzahl von Elementen enthalten (Domingos, 2015; Rodriguez u. a., 2019). Der K-Means-Algorithmus ist tendenziell effektiv beim Clustering großer Datensätze und hat niedrige Rechenkosten und hohe Skalierbarkeit, was ihn für Big-Data-Aufgaben geeignet macht. Er kann seine Leistung bei größeren Datenmengen erheblich steigern (Abbas, 2008; Domingos, 2015; Xu und Tian, 2015; Rodriguez u. a., 2019). Die Anzahl der Cluster muss im Voraus festgelegt werden. Die Verwendung ist auf eine bestimmte Datenkomplexität beschränkt. Sie kann generell mit komplexeren Datenverteilungen und mit un-ausgewogenen Daten nicht angemessen umgehen (Abbas, 2008; Domingos, 2015; Rodriguez u. a., 2019). Zusätzlich zu den geringen Rechenkosten kann der K-Means-Algorithmus in vielen praktischen Situationen und Big Data Aufgaben gute Ergebnisse liefern, z. B. bei der Erkennung von Anoma-lien und der Segmentierung von Daten (Abbas, 2008; Xu und Tian, 2015; Rodriguez u. a., 2019)



PCA